

Verleger spielen Mikado in der 6. Tageszeitungs-Verhandlungsrunde

Bis zum Abend der heutigen Verhandlungsrunde zum Gehaltstarifvertrag an Tageszeitungen hat sich in Berlin fast nichts bewegt. Was bisher angeboten wurde, liegt deutlich unter der Inflationsrate. Ihre Forderung nach mehr Wertschätzung, die auch im Portemonnaie spürbar sein muss, unterstrichen heute in Stuttgart weit über 300 Redakteurinnen und Redakteure aus ganz Baden-Württemberg bei der zentralen Streikversammlung in Stuttgart. Weitere Kolleginnen und Kollegen streikten vor Ort bei den Verlagshäusern. In Mannheim ging eine Delegation des Mannheimer Morgen zu Oberbürgermeister Peter Kurz, um auf die schlechte Situation in den Redaktionen hinzuweisen.

Mit überwältigender Mehrheit sprachen sich die Teilnehmer der Stuttgarter Streikversammlung dafür aus, die Urabstimmung einzuläuten, wenn die Verhandlungsrunde heute nicht zum Ergebnis führt.

TORSTR. 49
10119 BERLIN

TEL: 030/72 62 79 20
TELEFAX 030/726 27 92 13

E-MAIL: DJV@DJV.DE
INTERNET: WWW.DJV.DE

4. Juni 2018



Volles Haus bei der zentralen Streikversammlung in Stuttgart.

Foto: Christine Bilger

V.i.S.d.P.:

KAJO DÖHRING,
DJV-HAUPTGESCHÄFTSFÜHRER